

Corona-Chronik

Generelle Zahlen und Daten:

Weltweit waren über 200 Länder von der Corona-Pandemie betroffen. Es gab weltweit mehr als 776 Millionen bestätigte Fälle und etwa sieben Millionen Menschen sind mit oder an Corona gestorben. In Deutschland gab es etwas mehr als 39 Millionen bestätigte Fälle und knapp 187 Tausend Todesfälle. Im Rhein-Kreis Neuss waren knapp 200 tausend Menschen infiziert und 985 Menschen starben mit oder an Corona. (Stand: 18.01.2025)

- **Erster Fall weltweit:** 01.12.2019 in Wuhan, China
- **Erster Fall in Deutschland:** 27.01.2020 ein Mann aus Starnberg in Bayern hat sich bei einer aus China angereisten Kollegin angesteckt
- **Erster Fall in NRW:** 26.02.2020, ein Mann aus Heinsberg ist mit Corona infiziert. Heinsberg entwickelt sich zu Deutschlands erstem Corona-Hotspot, da der Infizierte wenige Tage zuvor auf einer Karnevals-Sitzung war
- **Erster Fall in Rhein-Kreis Neuss:** 03.03.2020, Familienvater aus Neuss-Norf

Verlauf der Pandemie:

- 28. Januar 2020: Vier Menschen aus Bayern sind mit dem Corona-Virus infiziert. Gesundheitsminister Spahn sieht keine Gefahr für Deutschland und fordert Gelassenheit und „klassisches Verhalten zu Grippe-Zeiten“
- 30. Januar 2020: Deutschland will Touristen, die sich in Wuhan befinden zurückfliegen lassen
- 31. Januar 2020: Die ersten hundert Touristen werden symptomfrei zurückgefliegen und isoliert. Zwei Tage später stellt sich raus, dass zwei Passagiere mit dem Virus infiziert sind, sie werden in der Frankfurter Uni-Klinik isoliert
- 12. Februar 2020: Die Pandemie hat weltweite Auswirkungen, der Schwerpunkt ist aber immer noch China. Das RKI stuft die Gefahr für Deutschland immer noch als gering ein.
- 26. Februar 2020: Erste Fälle in Baden-Württemberg und NRW, beide Bundesländer haben Krisenstäbe eingerichtet. Ab sofort müssen Kontaktpersonen von Infizierten auch für zwei Wochen in Quarantäne
- 27. Februar 2020: Die Bundesregierung richtet einen Krisenstab ein. Heinsberg ist erster Corona-Hotspot – dies gilt als „Wendepunkt in der Pandemie in Deutschland“
- 04. März 2020: Das RKI veröffentlicht den ersten Bericht über die Corona-Zahlen, welcher von nun an täglich aktualisiert wird
- 10. März 2020: Veranstaltungen mit mehr als 1000 Menschen müssen, abgesagt werden
- 11. März 2020: Das Fußball-Bundesliga Spiel zwischen Borussia Mönchengladbach und dem 1. FC Köln wird zum ersten Geisterspiel.
- 12. März 2020: Die Fußball-Bundesliga pausiert. Theater und Konzerthäuser pausieren ihre Vorstellungen ebenfalls. Auch einzelne Firmen schließen vorübergehend oder pausieren den Betrieb
- 13. März 2020: Krankenhäuser sollen mehr Personal einstellen, planbare Operationen sollen verschoben werden, damit Betten freibleiben. Viele Schulen und Kitas bleiben geschlossen
- 22. März 2020: Der erste Lockdown tritt in Kraft: Draußen darf man nur eine Person aus einem anderen Haushalt treffen, man soll 1,5 Meter Abstand zu anderen Menschen halten, Kneipen, Cafés, Restaurants und Friseure schließen.

- 22. April 2020: milliardenschwere Hilfen für Arbeitnehmer und die Gastronomie werden beschlossen
- 24. April 2020: Lage in Italien spitzt sich immer weiter zu, Jens Spahn spricht davon, dass die Epidemie in Europa angekommen ist
- 04. Mai 2020: Lockerungen der Maßnahmen: Schulen und Friseure dürfen wieder Öffnen (mit Einschränkungen) Kurz darauf dürfen auch Bars und Restaurants wieder öffnen (mit Hygienevorschriften), RKI führt 7-Tage Inzidenz ein
- 16. Juni 2020: Corona-Warn App geht an den Start, mit der Menschen kontrollieren können, ob sie in der Nähe von Infizierten Personen waren
- 27. Juli 2020: Für Urlaubsrückkehrer gilt eine Testpflicht
- 29. August 2020: Knapp 40.000 Menschen demonstrieren vor dem Reichstag gegen die Corona-Maßnahmen
- 29. September 2020: In ganz Deutschland gibt es Hotspots. Mit der „Hotspot-Strategie“ soll individuell auf die Pandemie reagiert werden: Bei einer Inzidenz unter 35 dürfen private Veranstaltungen mit maximal 50 Personen im öffentlichen Raum stattfinden. Liegt die Inzidenz über 35 dürfen nur 25 Personen zusammenkommen. Staat gibt nochmal 4 Milliarden Euro für Personal, Digitalisierung und moderne Strukturen frei.
- 30. September 2020: Merkel fordert zum Durchhalten auf, Beginn der 2. Welle
- 23. Oktober 2020: Impfpriorisierung wird festgelegt, auch wenn noch kein Impfstoff zugelassen ist
- 02. November 2020: „Lockdown light“ es gibt Einschränkungen für Freizeitangebote und die Anzahl an Kontaktpersonen
- 02. Dezember 2020: Großbritannien lässt als erstes Land den Impfstoff von BioNTech und Pfizer zu
- 15. Dezember 2020: Deutschland bereitet sich auf die Impfstoff-Zulassung vor und richtet erste Impfzentren ein. Auch die Impfzentren in Neuss am Hammfelddamm und in Grevenbroich in der Alten Feuerwache werden eingerichtet.
- 16. Dezember 2020: Zweiter Lockdown tritt in Kraft: Geschäfte und Dienstleistungsbetriebe müssen schließen, Schüler müssen ins Homeschooling, Stoffmasken werden verboten
- 21. Dezember 2020: die EU lässt den Impfstoff von BioNTech und Pfizer zu. Wenige Tage später wird auch der Impfstoff von Moderna zugelassen
- 22. Dezember 2020: Es gibt erstmals eine neue Coronavariante („britische Variante“/ „Alpha“). Es wird ein Beförderungsverbot für Reisende aus Nordirland, Großbritannien und Südafrika verhängen.
- 27. Dezember 2020: offizieller Impfbeginn in Deutschland
- 27. Januar 2021: Arbeitgeber werden dazu verpflichtet Homeoffice anzubieten, wenn es möglich ist
- 29. Januar 2021: Impfstoff von AstraZeneca wird zugelassen
- 22. Februar 2021: Schulen und Kitas öffnen wieder, die zweite Infektionswelle geht in die dritte über
- 24. Februar 2021: Selbsttests werden zugelassen
- 04. März 2021: Impfung von der Prio.-Gruppe 2 beginnt (Menschen, die zwischen 70 und 80 Jahren alt sind, Demenzkranke und Menschen mit Down-Syndrom)
- 11. März 2021: Immer wieder kommt es zu Hirnvenenthrombosen bei Menschen, die mit AstraZeneca geimpft wurden. Besonders betroffen sind jüngere Frauen. Dänemark pausiert die Impfungen mit AstraZeneca, die EU lässt Impfstoff von Johnson & Johnson zu (bei dem Impfstoff reicht eine Impfung aus, um eine Grundimmunisierung zu schaffen)
- 15. März 2021: Auch Deutschland verzichtet auf dem Impfstoff mit AstraZeneca

- 19. März 2021: Auch Hausärzte dürfen jetzt Coronaimpfungen verabreichen
- 24. März 2021: Angela Merkel fordert „Osterruhe“, also einen Lockdown von Gründonnerstag bis Karsamstag doch nach wenigen Stunden wird sie gekippt, auf Grund starker Kritik. Merkel sieht die Osterruhe „einzig und allein“ als ihren Fehler
- 30. März 2021: Deutschland lässt AstraZeneca wieder zu, aber nur für Menschen über 60 Jahre
- 24. April 2021: Bundesnotbremse tritt in Kraft, für alle Kreise und Kreisfreien Städte, bei denen die Inzidenz über 100 liegt. Maßnahmen sind dann: Treffen nur mit einer Person aus einem anderen Haushalt, eine Ausgangssperre von 22 Uhr bis 5 Uhr morgens, Begrenzte Kundenanzahl in Läden, orientiert an der Ladenfläche und Zutritt nur mit Mundschutz. Bei Inzidenzen über 150 schließen Geschäfte. Im freien darf nur Individualsport gemacht werden mit maximal 2 Personen aus einem anderen Haushalt, kontaktloser Gruppensport für Kinder ist mit fünf Kindern unter 14 Jahren möglich. Kultur- und Freizeitangebote müssen schließen. Nichtmedizinische Körpernahe Dienstleistungen sind untersagt. Friseur und Fußpflege sind nur mit Tagesaktuellem Test erlaubt. Schulen müssen bei einer Inzidenz von über 165 müssen Schulen in den Wechselunterricht übergehen.
- 07. Juni 2021: Impfpriorisierung wird aufgehoben, alle Menschen ab 12 Jahren können sich impfen lassen
- 02. August 2021: die vierte Welle beginnt
- 16. August 2021: offizielle Impfempfehlung für alle 12 bis 17-jährigen
- 07. September 2021: 7-Tage-Inzidenz jetzt nicht mehr der Indikator, weil immer weniger Leute sich testen lassen, stattdessen wird auf die Krankenhausaufnahmen geachtet
- 18. Oktober 2021: Immer mehr Impfgegner, laut einer Forsa Umfrage lässt sich die Impfquote nicht mehr erhöhen
- 28. Oktober 2021: Boosterimpfungen werden eingeführt, vorgesehen für Menschen über 70 Jahre. Jens Spahn kassiert einen Shitstorm, da er sich im Alter von 41 Jahren boostern lässt
- 24. November 2021: Die 3G Regel (geimpft, genesen oder getestet) gilt jetzt auf der Arbeit und in Bus und Bahn
- 10. Dezember 2021: Für Personen im Gesundheitsbereich gibt es ab März 2022 eine Impfpflicht. Ab sofort dürfen auch Tier- und Zahnärzte sowie Apotheker impfen
- 15. Dezember 2021: Deutschland stellt einen Impfrekord auf. Mehr als 1,5 Millionen Impfdosen wurden verabreicht. (Sowohl Erst-, Zweit-, Dritt-, vereinzelt Viert- und eine Fünft-Impfung)
- 27. Dezember 2021: Die Omikron Variante löst die vierte Welle aus
- 24. Januar 2022: Die Zahlen steigen immer weiter, die Maßnahmen werden aber nicht verschärft
- 01. Februar 2022: Booster Impfung wird zum Standard. Ohne Booster (Auffrischung) ist die Impfung nach neun Monaten ungültig
- 16. Februar 2022: Geimpfte und Genesene dürfen sich ohne Beschränkungen treffen. Genesenen Status zählt nur noch 3 Monate und kein halbes Jahr mehr
- 23. Februar 2022: Das Medikament Paxlovid kommt auf den deutschen Markt. Es verspricht einen schweren Corona-Verlauf zu verhindern
- 26. März 2022: Inzidenz in Deutschland so hoch wie nie zuvor: 1756,6
- 07. April 2022: Generelle Impfpflicht soll beschlossen werden, scheitert jedoch im Bundestag

- 02. Mai 2022: Isolationslänge wird auf 5 Tage gekürzt, ist der Selbsttest vorher schon negativ, darf sie auch vorher schon aufgehoben werden. Kontaktpersonen von Infizierten müssen nicht mehr in Quarantäne
- 24. Mai 2022: Impfempfehlung auch für Kinder (zwischen fünf und elf Jahren) im November dann auch eine Empfehlung für Kinder ab sechs Monaten
- 16. November 2022: Bayern beendet die Isolationspflicht. Wer positiv ist, soll zu Hause bleiben und nur mit Maske rausgehen. Baden-Württemberg, Hessen, Schleswig-Holstein und Rheinland-Pfalz ziehen bis Ende des Monats nach
- 31. Dezember 2022: Impfzentren schließen. 76% sind zweimal geimpft 63% geboostert
- 01. Januar 2023: Auch einrichtungsbezogene Impfpflicht entfällt
- 02. Februar 2023: Maskenpflicht im öffentlichen Nahverkehr fällt weg.
- 28. Februar 2023: Köln wird nach Karneval zum Hotspot, die Inzidenz sinkt nach Karneval aber auch wieder schnell und ist niedriger als vor Karneval
- 01. März 2023: Fast alle Corona Maßnahmen fallen weg, nur Besucher müssen im Krankenhaus noch Masken tragen